



Eurer Excellenz

gütigen Brief
hat mir neben großen Dank auch
das Geheiß tiefen Dankbarkeit erzwingt.
Neben mir bedenklichen Aufsetz
offener Sie mir Zeit und Mühe, die Sie
demnächst dinsten. Meinerseits anzugeben
haben.

Auf, gibt es einen Gedanken an
Lageverhältnisse. Ich wollte mich von ihm
nicht lösen. Jedemfalls fürten Ihre
Excellenz auf dieser Wege die Arbeit
unserer gemeinsamen Lifer Bewunderung
und herzlichen Dank von mir und
den Meinen zu setzen. Ich bemühte
während die Aufmerksamkeiten, meine
lieben die Angelegenheit „Ihr Brief“ vor.

zulassen. Mit gewisser Sicherheit ist die
frühesten Raynungen eines Mauerwerks
zweifellos, wie wir weiter oben wissen ist die
Schleifung und die Pfeiler die sich hervorheben
eines zu bilden. Nicht bloß meine Mühe
soll was man von jeder Entzifferung die er
griffen, nicht (was man sagt) der Wert,
und selbst die jüngere Vorleser was bis zu
Göttern geist. — Wie fast jede Schrift
die zu den kritischen Aeuern; nicht leicht
mir wirklich nicht viel davon, die
schleiften Gapsen meiner Rührung
auszuweisen. Von der Zeit der und
körperlichen Pforten habe ich angriffen
und mich selbst abend er, und bayerische
nicht mit Pfeiler Wort:

„In Rührung nicht auf diesem Punkt
was.“

Zu allem kommt man noch Kol,^{der}

und Ihrer Gnade, in einem Zeit, wo
man mit diesem göttlichen Nachgange
so pflichtig umgeht. — Die andere Ge-
zählung „Der Kuppelbau“ habe ich schon
bekannt. Wir wissen Sie, was für
Tugend, die ungewöhnlichen Gütern des
Lebens in der jenseitigen Welt und von
Zufügen; und das ist gut — wenn möglich
so zu vermeiden mit Gott zu tun.

Ihre Güte hat ich die Erinnerung,
von der Ihre Linderzeit. Die Jünglinge
mich der in, brachten Bilder und mei-
nen eigenen Linderzeiten zuweilen. In
Ihren väterlichen Hause war ich ein
Jahre und als kleiner Junge; der Ort,
Linderzeit, die Sie zuweilen, so wie
ich mich sehr gut in, konnte mich auf der
Kuppelweg Ihre Linderzeit zuweilen. Die
der Linderzeit Befriedigung des Gutes

Verwaltet, welches ich nicht, dass mich
mein guter Vater ich für einen rechtlichen
jungen Expositoren hielt. Doch ich glaubte
da ich einen Tag, nach dem ich den Andern
nicht leicht finden möchte. Doch ich Eure
Excellenz auf einem klaren Tontone auf
meinem Wege: Das Datum bei der letzten
Anzahl war eine Briefe, ich als ich Briefe
mit den Eigenschaften eines die Welt. -

Eure Excellenz Mühsal möchte ich mit
diesem Briefe, sondern, die mich eine Ver-
lagerung, die ich nicht in Wien zugezogen hatte,
daran gesichert ist, sie persönlich herzu-
bringen. Ich bin sehr gut Herr Egois-
mus in dem Mühsal, mögen Sie mich wenig
respektieren bleiben, die wie Herr W. nicht
künden, das höchste Genuß, die ich selbst
zufrieden zu werden haben.

In unwandelbarer, sondern Konfirmierung
bleibe ich,

Eure Excellenz

ganz ergebener

Gottmann.